

The infographic lists the following chemicals found in a cigarette:

- Kohlenstoffmonoxid (Abgas)
- Methanol (Raketen-Treibstoff)
- Benzpyren
- Naphtylamin
- Vinylchlorid
- Aceton (Lösungsmittel)
- Blausäure (Nazi-Gaskammern)
- Ammoniak (Putzmittel)
- Toluidin
- Dimethylnitrosamin
- Arsenik (starkes Gift)
- Naphtalin (Mottenschutzmittel)
- Urethan (Autostossstangen)
- Cadmium (Batteriebestandteil)
- Polonium 210 (radioaktiver Stoff)**
- Phenol
- Toluol (industr. Lösungsmittel)
- Butan
- DDT (Insektengift)

bei einem Päcklein Zigaretten pro Tag
 resultiert etwa eine Kehlkopfdosis in einem Jahr von
53 mSv
 (bewilligte Ganzkörperdosis für KKW-Personal: **20 mSv/Jahr**)

Samme wichtige Informationen zu diesen Inhaltsstoffen einer Zigarette.

In einer Zigarette sind mehr als 3800 chemischen Verbindungen enthalten, die meisten sind lungengängige Feinstaubpartikel. Über 200 davon sind giftig. Von diesen giftigen Stoffen sind mindestens 40 krebserregend.

Kohlenstoffmonoxid

Abgas

Benzpyren

Giftig und umweltgefährlich, mitverantwortlich für die Bildung von Lungenkrebs

Vinylchlorid

Giftig und hoch entzündlich, narkotisierendes Gas mit in hoher Konzentration leicht süßlichem Geruch, wirkt betäubend und augenreizend

Blausäure

Gilt als hoch entzündlich und ist sehr giftig (1–2 mg Blausäure pro kg Körpergewicht wirken tödlich), blockiert die Sauerstoffzufuhr der Zellen und kann zur inneren Erstickung führen

Toluidin

Dient zur Herstellung von Pharmazeutika und Farbstoffen

Dimethylnitrosamin

Sehr giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut, wirkt krebserregend auf Leber, Niere und Lunge

Naphtalin

Mottenschutzmittel, beim Einatmen kann es zu Schleimhautreizungen, Kopfschmerzen und Übelkeit, Erbrechen und Verwirrheitszuständen kommen. Bei Einnahme führt es zu Magen-Darm-Störungen, Atemlähmung und Krämpfen

Cadmium

Batteriebestandteil, gilt als krebserregend, eingeatmeter cadmiumhaltiger Staub führt zu Schäden an Lunge, Leber und Niere

Toluol

Industrielles Lösungsmittel, ist unter anderem auch in Benzin enthalten, verursacht Nerven-, Nieren- und möglicherweise auch Leberschäden, fortpflanzungsgefährdend sowie fruchtschädigend. Die Inhalation von Toluoldämpfen kann zu unspezifischen Symptomen wie Müdigkeit, Unwohlsein, Empfindungsstörungen, Störungen der Bewegungskoordination und Bewusstseinsverlust führen.

Polonium 210

Radioaktiver Stoff

Methanol

Raketen-Treibstoff

Naphtylamin

gesundheitsschädlich, Antioxidationsmittel für Kautschuk

Aceton

Lösungsmittel, dient auch zur Herstellung von Acrylglas oder Plexiglas

Ammoniak

Stechend riechendes giftiges Gas, Verwendung bei Putzmitteln oder Düngemitteln

Arsenik

Starkes Gift und krebserregend, akute Vergiftungen äußern sich nach wenigen Stunden durch massive Durchfälle und Erbrechen. Starke Schmerzen kommen hinzu, zunächst im Magen-Darm-Bereich, später, nach einer Scheinbesserung, treten in den Extremitäten Krämpfe auf. Die körperliche Schwäche nimmt beständig zu, Bewusstseinstörungen, Sehstörungen und langsames Erkalten bereits einen Tag vor Eintritt des Todes werden registriert

Phenol

Giftig und ätzend wirkend auf Schleimhäute, Haut und Augen, bewirkt Verätzungen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen; weiterhin sind Schluckstörungen und Störungen im Magen-Darm-Trakt bekannt

Butan

Ist ein Flüssiggas, beim Konsum kann es zu einer Sauerstoffunterversorgung kommen, da sich das dichtere Butan in der Lunge absetzt und somit das Lungenvolumen abnimmt. Es kann zu Übelkeit und Erbrechen, im schlimmsten Fall zu massiven Hirnschädigungen führen.

DDT

Insektengift